SPD-Ortsverein Sindorf

Anschrift
Branko Appelmann
Am Kolvermaar 1a
50170 Kerpen

Kerpen den 04.11.2019

Presseinformation

Woher kommt unser Wasser

Diese Frage ließ sich eine Gruppe interessierter BürgerInnen im Wasserwerk Sindorf beantworten. Der Besuch fand auf Initiative der SPD Sindorf statt, die den Besuch organisiert hatte. Der Bitte, einmal hinter die Kulissen schauen zu dürfen, wurde von den Mitarbeitern der Fa. Westnetz gerne entsprochen.
Zu Beginn des Besuches stand eine Einführung, welche die wichtigsten Eckpunkte der Wasserversorgung erklärte. Dabei hatten die Besucher die Möglichkeit Fragen zu stellen.
So erfuhren die Teilnehmer einiges über das wichtigste „Lebensmittel“ Wasser, dessen Kontrolle mehr Punkte umfasst als die Kontrolle von Mineralwasser.
Dass Sindorf auch in Zukunft ausreichend mit Wasser versorgt werden kann und wird, wurde von den Mitarbeitern von Westnetz bestätigt.
Nach einem Schluck Wasser direkt vom Wasserwerk, ging es auf den Weg durch die Aufbereitung und Verteileranlage. Beginnend bei den Tiefbrunnen, die das Wasser z.T. aus ca. 400 m fördern, ging es in das Filterhaus. Hier wird das Wasser gefiltert um die geforderte Trinkwasserqualität zu erreichen. Dabei werden keine Chemikalien einsetzt. Da das Wasser aus großen Tiefen entnommen wird, enthält es keine „schädlichen“ Stoffe wie Nitrate oder ähnliches, die sich in Oberflächen nahen Wasser befinden.

Vom Filterhaus ging es weiter zum Wasserspeicher für das aufbereitete Wasser. Danach wurde das Pumpenhaus besucht. Von hier aus werden die Versorgungsgebiete mit dem nötigen Trinkwasser versorgt.

Das Sindorfer Wasserwerk versorgt 6 Bereiche mit Wasser.
Nach ca. 2 ½ Std. nahm die Besichtigung dann ihr Ende. Mit einen Dank an die Mitarbeiter der Wasserversorgung verabschiedete sich die Gruppe.